

Ressort: Politik

## Merkel kündigt hartes Vorgehen gegen öffentliche Hass-Rhetorik an

Berlin, 07.09.2017, 07:40 Uhr

**GDN** - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat ein hartes Vorgehen gegen öffentliche Hass-Rhetorik an angekündigt. "Empörend ist der Hass gegen alle Menschen, die in irgendeiner Weise als fremd oder anders abgelehnt werden", sagte Merkel dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgabe).

"Hier müssen wir klare Grenzen setzen", so die CDU-Chefin. "Es kann keine Toleranz für Ausländerfeindlichkeit, Antisemitismus oder Homophobie geben. Solches Gedankengut steht im krassen Gegensatz zu unserem Grundgesetz." Die Bundeskanzlerin will trotz Widerstands und Pfeifkonzerten weiter Orte besuchen, an denen gegen sie demonstriert wird. "Mir ist es wichtig, auch immer wieder dorthin zu fahren, wo ich nicht nur freundlich empfangen werde", sagte Merkel. "Viele Menschen, die sich den Trillerpfeifenkonzerten und den Sprechchören nicht anschließen, brauchen Ermutigung dafür, weiter Zivilcourage zu zeigen und dem Hass entgegenzutreten." Merkel erklärte, dass sie gerade in ihrem Wahlkreis immer wieder das Gespräch mit Kritikern ihrer Politik suche. "Aber wenn jemand nur noch pfeift und brüllt, dann kann man nicht mehr gut reden", sagte sie.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-94295/merkel-kuendigt-hartes-vorgehen-gegen-oeffentliche-hass-rhetorik-an.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619